

04.01.2019



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, an dieser Stelle informieren Bürgermeister und die Fachbereichsleiter Sie über wichtige oder interessante Vorgänge in unserer Gemeinde.

- **LDI NRW-Broschüre zu Vereinsarbeit und Datenschutz**

StGB NRW-Mitteilung vom 17.12.2018

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes NRW hat u. a. eine neue Broschüre zum Datenschutz im Vereinsleben herausgegeben. Die Datenschutz-Grundverordnung gilt seit dem 25. Mai 2018. Vereinen ist dabei nicht immer klar, welche Vorschriften für sie gelten und wie diese im Vereinsleben umzusetzen sind.

Die Broschüre geht gezielt auf diese Fragen ein und ergänzt damit das allgemeine Informationsangebot. Sie enthält zudem Muster zum Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten, zur Einwilligung in die Veröffentlichung von Fotos im Internet und ein Grundgerüst für die Umsetzung der Informationspflichten auf Webseiten. Die Broschüre ist als PDF-Dokument elektronisch hier abrufbar. Falls Interesse an einer Broschüre im Word-Format besteht, kann diese direkt per E-Mail an pressestelle@ldi.nrw.de bestellt werden

- **Wir sagen euch an, den lieben Advent Stimmungsvolles Adventskonzert der Gesamtschule Much**

Wieder sehr gut besucht war das Adventskonzert der Gesamtschule Much am 13.12.2018 in der St. Martinus Kirche in Much.



Das Schulorchester unter der Leitung von Herrn Zerwas hatte diverse Stücke zum Advent eingespielt und bildete damit neben seinen instrumentalen Anteilen auch eine wunderbare Unterstützung der Klassen 5 und 6, die an diesem Abend gesungen haben. Und gesungen wurde eifrig, sowohl von den Schülerinnen und Schülern, die vorne standen, als auch erstmalig von einem Lehrerchor und natürlich auch von den zahlreichen Besuchern. Neben den Kerzen zum Advent fehlte natürlich

auch „Rudolph, das kleine Rentier“ nicht und zum Schluss wurden alle mit „O du Fröhliche“ in eine fröhliche und doch besinnliche Vorweihnachtszeit entlassen..

Nach dem Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt wieder eine sehr gelungene Präsentation der Musikerinnen und Musiker!

Andrea Friedrich, Schulleiterin

- **Ehejubiläen 2019**

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich möchte den Ehepaaren, die das Fest der goldenen, diamantenen oder eisernen Hochzeit feiern, gerne persönlich gratulieren.

Außerdem übermittelt zu diesen Festen auch der Landrat die Glückwünsche des Landes Nordrhein-Westfalen.

Ich bitte deshalb alle Ehepaare, die ein solches Jubiläum im Jahre 2019 feiern und gerne persönlich gratuliert werden möchten, sich im Vorzimmer bei Frau Müller, persönlich im Zimmer 35 oder telefonisch unter 02245/6811 zu melden. Die Meldung sollte möglichst frühzeitig, spätestens aber 6 Wochen vor dem Fest, erfolgen.

- **15.10.2018 Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen teilt mit:**

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen hat das „Dorferneuerungsprogramm 2018“ bekannt gegeben: 94 Projekte in 62 Gemeinden werden mit rund 5,9 Millionen Euro unterstützt.

Ministerin Scharrenbach: „Die ländlichen Räume in Nordrhein-Westfalen mit ihren zahlreichen Dörfern und dörflich geprägten Kommunen sind Lebens- und Wirtschaftsräume für nahezu die Hälfte der Einwohner des Landes. Doch ‚Land‘ ist nicht gleich ‚Land‘ in Nordrhein-Westfalen: Vielfältige Traditionen, Herausforderungen im Wohnungs- und Arbeitsmarkt, reichhaltige Kultur und Natur prägen die Identität und die Identifikation vor Ort. Das machen die vielen Initiativen und Ideen deutlich, die wir im Rahmen der Dorferneuerung unterstützen.“ Insbesondere überhöhte bürokratische Auflagen für den Zugang zum Programm hat die Landesregierung seit dem 1. Januar 2018 abgeschafft: Es kommt darauf an, Maßnahmen in die Tat umzusetzen. Mit dem Programmentwurf zur „Dorferneuerung 2018“ liegt der Fokus der Landesregierung auf Maßnahmen, die die Nutzungsvielfalt, das Erscheinungsbild, die Identität und das Gemeinschaftsleben in den Dörfern und damit die lokale Heimat stärken. Erstmals hat die Landesregierung auch den Abriss von leerstehender Bausubstanz in Orten von bis zu 10.000 Einwohnern förderfähig gemacht: rund 644.000 Euro werden hierfür in acht Gemeinden zur Verfügung gestellt.

Zugang zur Dorferneuerung haben auch Privatpersonen: Mit insgesamt rund 21 Prozent bzw. 1,27 Millionen Euro werden Private darin unterstützt, ortsbildprägende Gebäude erhalten zu können.

Den überwiegenden Anteil der Mittel in Höhe von rund 4,7 Millionen Euro erhalten die Gemeinden direkt: Von Seiten der Gemeinden werden diese Mittel überwiegend zur Verbesserung oder Schaffung von Dorfgemeinschaftseinrichtungen eingesetzt. In Minden-Aminghausen wird beispielsweise die Errichtung einer Dorfgemeinschaftseinrichtung mit einem Dorfladen und einem Dorf-Café mit rund 89.000 Euro unterstützt und so gleichzeitig die örtliche Nahversorgung gestärkt.

An der Finanzierung des Programms beteiligen sich 2018 die Bundesregierung mit 3,54 Millionen und die Landesregierung mit 2,36 Millionen Euro.

Weitere Infos erhalten Sie unter der Internetadresse: https://www.mhkgb.nrw/startseitenmeldungen/startseitenmeldungsarchiv/Archiv_2018/am20181015a/index.php

- **„Gemeinsam Zukunft Much gestalten“**

Norbert Büscher
Bürgermeister